netzwerk zukunftsraum land
LE 14-20

Schlossgalerie Weinberg

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | TOURISMUS | KULTUR | GEMEINDEENTWICKLUNG | LEERSTAND | BILDUNG & LEBENSLANGES LERNEN | WISSENSTRANSFER
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14–20
PROJEKTLAUFZEIT | 31.07.2019-30.06.2020 (GEPLANTES PROJEKTENDE)
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTTRÄGER | VEREIN SCHLOSSGALERIE WEINBERG

KURZBESCHREIBUNG

Die Installation der Galerie Schloss Weinberg gibt (vor allem) regionalen Künstlerinnen und Künstlern im Bereich der bildenden Kunst die Möglichkeit sich einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren. Alle vier bis sechs Wochen veröffentlicht ein/e andere/r Künster/-in ihre/seine Werke. Die Galerie ist von Mai bis Oktober immer Freitag bis Sonntag, jeweils von 13 bis 18 Uhr geöffnet und frei zugänglich.

AUSGANGSSITUATION

Im Außenring des Schlosses Weinberg - im ehemaligen Stall - befindet sich die geplante Galerie, bisher waren das ungenutzte Räumlichkeiten. Durch eine Renovierung und Adaptierung dieser Räume steht die Schlossgalerie Weinberg nun (vor allem) regionalen Künstler /-innen im Bereich der bildenden Kunst zur Verfügung, um sich einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren zu können. Die neue Schlossgalerie Weinberg ist von Mai bis Oktober immer Freitag bis Sonntag, jeweils 13 bis 18 Uhr geöffnet und frei zugänglich, wofür der Vereinsvorstand ehrenamtlich tätig sein wird.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Die Schlossgalerie Weinberg dient nicht nur der stärkeren Präsenz regionaler Künstler/-innen, sondern auch als Zusatz-Angebot für alle touristischen Besucher /-innen des Schlosses, die an den Wochenenden der wärmeren Jahreszeit das Schloss besichtigen wollen. Zusätzlich wird die Galerie - wie geplant, das hat sich bereits gezeigt -, auch als Besuchermagnet fungieren, wovon auch die umliegenden Gaststätten profitieren.
Die Region Mühlviertler Kernland hat durch die Schlossgalerie Weinberg einen zusätzlichen künstlerischen Anziehungspunkt bekommen, der das Image des Mühlviertels als kunst- und kulturaffine Region nachhaltig stärkt.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Im Projektzeitraum wurden alle geplanten Arbeiten erledigt und Investitionen getätigt, um die

Zukunft der Galerie sicher zu stellen.

Restaurierung und Neu-Adaptierung der Räumlichkeiten:
- Ausbesserungs- und Malerarbeiten
- Lüftungsarbeiten
- Installation geeigneter Leuchtobjekte
- Anbringen von Bewegungsmeldern
- Anbringen von Verdunkelungsmöglichkeiten
- Anbringen von Bildaufhänge- und Beschriftungsmöglichkeiten

Marketing:
- Leitsystem vom Schlosseingang zur Galerie
- Schild "Schlossgalerie Weinberg"
- Website: Domainsicherung, Webspace & Hosting, grafische und inhaltliche Gestaltung, Programmierung
- Eröffnungsvernissage: Einladungen, Presseaussendungen
- Rampen für Barrierefreiheit

Manfred Danner

Manfred Danner

Manfred Danner

LINKS

Website Galerie Schloss Weinberg (http://www.galerie-schlossweinberg.at)
Website Schloss Weinberg (http://www.schloss-weinberg.at)
Leader-Region Mühlviertler Kernland (http://www.leader-kernland.at)